

Jänner 2018

Wissenschaftler der Herzen Die Welle des Ausgleichs

Übersetzung: Marie-Louise Kampmann



Die Welle des Ausgleichs

Grüsse von Zuhause – Ich bin der Wissenschaftler der Herzen

Ich bin heute zu euch gekommen, um über interessante Dinge zu berichten, die sich auf eurem Planeten während der nächsten Monate abspielen. Es werden sich neue Möglichkeiten auftun und viele von euch werden Zugänge entdecken, wo einst Widerstand zu spüren war. Eine Umverteilung beginnt und im Zuge der menschlichen Weiterentwicklung werden sich neue Ausrichtungen ergeben. Ihr Lieben: ihr habt immens starke Veränderungen durchlebt, um hier anzukommen. Es war kein einfacher Weg, aber ihr habt es geschafft und seid jetzt bereit für den Übergang in die nächste Ebene. Ihr werdet selbst entscheiden, ob ihr diese neuen Möglichkeiten der Öffnung passieren möchtet. Diese Neuausrichtungen gehören ganz alleine euch und ihr könnt sie mit eurer eigenen Energie durchschreiten. Lasst euch mehr über die Energie erzählen, da sie die Erde an sich verändern wird.

In die Zeitachse hineingeschoben

Vor einiger Zeit wurdet ihr in die Zeitachse hineingeschoben. Aktuell bewegt sich die Erde hin zum anderen Ende dieser Verschiebung. Grund dafür ist die vor längerem erfolgte Kollision zweier Neutronensterne, die eine Energiewelle auslöste; ein Ereignis, welches Albert Einstein schon vor vielen Jahren vorhergesagt hat. Diese Welle, die mit massivster Kraft auf die Erde traf, begann eure Zeitachse zu verschieben, da Schwerkraft und Zeit in Beziehung zueinander stehen.

Es fühlte sich an, als würde einem der Teppich unter den Füßen weggezogen und das wiederum löste eine Welle der Panik aus. Dieser Vorgang erzeugte häufig eine Überreaktion und die Menschen begannen sich in Richtungen zu bewegen, die sie normalerweise nicht eingeschlagen hätten. Daraus entwickelte sich eine Art von Trennung, welche auch heute noch besteht. Der ganze Vorgang ist vergleichbar mit einem Boot im Wasser und dieses Wasser erzeugt unvorstellbare Wellen. Diese Wellen sind heute noch in eurer Welt spürbar. Aber wisst ihr, dass vor kurzem etwas wirklich Aufregendes passiert ist? Ein Asteroid von mehr als 4 Kilometern Durchmesser flog an eurer Erde vorbei und alle Teleskope hatten ihn auf dem Radar. Noch nie war in jüngerer Zeit ein Himmelskörper solchen Ausmaßes so nahe an der Erde vorbeigekommen. Aufgrund dieser unmittelbaren Nähe zur Erde bildete sich eine kleinere

Gravitationswelle, welche jener starken Welle Ende des Jahres 2015 entgegenwirkte. Sowohl die Menschen als auch die Erde besitzen eine wesentlich höhere Sensibilität bezogen auf Veränderungen der Schwerkraft als bisher bekannt. Die Gezeiten werden sich erneut verändern und dadurch ermöglichen, dass alle Herzen sich vereinen. Die Menschen werden beginnen, nach Gemeinsamkeiten anstatt nach Unterschieden zu suchen.

Damit können zahlreiche Türen und Herzen auf eurem Planeten aufgestoßen werden. Aber es liegt stets an euch selbst, diese Möglichkeiten aufzugreifen. Denkt daran, ihr Lieben, dass Menschen mit einem eingefahrenen Verhalten dazu neigen, sich für ihre Entscheidungen und ihr Verhalten zu rechtfertigen. Wir bitten euch alle, tief in euch hineinzuschauen. Wie könnt ihr eure Herzen öffnen und beide Seiten der Münze sehen? Wie werdet ihr in der echten 5. Dimension viele eurer Sinne nutzen, die ihr vorher nie benutzt habt?

Alle Augen im Universum sind auf die Erde gerichtet

Es war im Jahr 2012 als die Erde vollständig in die 5. Dimension eintrat. Das bedeutet aber nicht, dass ihr eure Gewohnheiten der 3. Dimension verloren habt. Viele versuchen immer noch, diese Gewohnheiten der 3. Dimension innerhalb der 5. Dimension anzuwenden. Dies ist zum großen Teil schuld daran, dass die Welle der Trennung viel länger anhält als notwendig. Es geht nicht nur um einen Asteroiden, der an der Erde vorbeiflog oder um eine Gravitationswelle, welche die Erde erfasst hat. Zahlreiche Dinge passierten gleichzeitig. Alle haben zusammengewirkt, um die Menschheit dabei zu unterstützen, in die nächste Dimension zu gelangen. Jetzt befindet sich alles in vollem Gang. Wir bitten euch, dies gebührend zu feiern und eure Energie in diese Veränderung einzubringen. Feiert die Gelegenheit, zur Gemeinsamkeit zurückzukehren; zurückzukehren zu etwas, was euch für lange Zeit verwehrt war. Das Einbringen eurer Energie wird wie ein Türstopper wirken, der die Türen der Möglichkeiten stets offen hält. Es ist an der Zeit aufzuwachen und das Eure zu tun. Zum ersten Mal seit langem werdet ihr den Wind in eurem Rücken spüren. Begebt euch auf die Suche und findet eure eigene Wahrheit. Ist euer Verhalten so, dass andere auch Raum für ihre Wahrheit haben, bringt ihr im Rahmen der 5. Dimension eine vollkommen neue Ermächtigungswelle ins Rollen.

Ihr Lieben: Alle Augen des Universums sind auf die Erde gerichtet, denn etwas Außergewöhnliches hat sich ereignet. Nicht ihr wart der technologisch fortschrittlichste Planet im Universum. In Wahrheit sind zahlreiche andere Wesen euren technischen Fähigkeiten weit überlegen. Jedoch: ihr seid der einzige Planet mit freiem Willen; der einzige ohne eine vorbestimmte Richtung oder Ergebnis. Ihr musstet euch im wahrsten Sinn des Wortes durch diese Erfahrungen hindurch kämpfen, indem ihr Entscheidungen in eurem Inneren getroffen habt. Und das Faszinierende daran ist, dass ihr dabei mehr bewegt habt als alle anderen Spieler innerhalb des Universums. Wir sagen euch, ihr Lieben, kein Spiel innerhalb des Universums hat jemals eine vergleichbare dimensionale Realität verändert wie es die Menschheit getan hat.

Die Fähigkeit, von der dritten über die vierte Dimension unter Berücksichtigung all dieser neuen Prägungen endgültig in der fünften Dimension anzukommen, ist verblüffend und ziemlich unerwartet. Ihr seid immer noch dabei herauszufinden, wie alle diese unterschiedlichen Eigenschaften funktionieren. Selbst die Physik hat sich in der fünften Dimension anders verhalten als in der dritten oder vierten. Obwohl ihr nicht viel Zeit in der vierten Dimension verbringt, habt ihr zahlreiche Prägungen erhalten, welche notwendig waren, um den Übergang zu vollziehen. Diesen gemeinsamen dimensional Übergang hat es vorher nirgendwo gegeben. Alle Augen des Universums sind auf den Planeten Erde gerichtet und die Menschheit befindet sich genau jetzt in einem Umbruch.

Unser größter Traum für euch alle ist, dass ihr euch immer weiter in euren Lichtkörper hinein entwickelt und in erster Linie euren Spirit und in zweiter Linie euer Menschsein erkennt. Um dies zu bewerkstelligen müsst ihr tief in euer Herz hineinschauen, euch selbst und alles um euch herum in einem etwas anderen Licht betrachten. Ihr werdet alles aus einer anderen Perspektive

betrachten und dabei die Möglichkeit bekommen, die Dinge so zu sehen, wie sie von Zuhause aus betrachtet wirklich sind und nicht durch euren verzerrten Blick innerhalb der dritten Dimension.

Ihr Lieben: sogar euer eigener leiblicher Körper verändert sich. Ihr werdet neue Eigenschaften und Sinne bekommen. Wir haben euch ja immer erzählt, dass ihr eher 8 anstelle von nur 5 Sinnen besitzt. Anders als bei den Chakren habt ihr in der Regel keine Vorstellung davon, wie Energie in euren Körper hineinkommt und sich auch innerhalb des Körpers bewegt. Ihr werdet lernen, es richtig zu erkennen, anzuwenden und auch lernen, wie ihr mehr Licht in euch tragen könnt. Auch eure eigene Vorstellungskraft verändert sich. Das sichtbare Licht ist nur ein winziger Teil des elektromagnetischen Spektrums und euer Blickfeld wird sich in weitaus größeren Dimensionen bewegen. Viele Menschen beginnen schon, interdimensional zu hören; einige davon sind jedoch sehr besorgt über die Töne, die sie hören.

Es könnte sein, dass ihr einen gewissen Magnetismus verspürt, der aus euren anderen dimensional Realitäten kommt. Hierbei geht es aber nicht um die Dimensionalität der dritten, vierten und fünften Dimension, sondern um die Multidimensionalität von Menschen, die elf unterschiedliche Erfahrungen zur gleichen Zeit machen. Diese Dimensionen sind voneinander getrennt durch magnetische Energiewände. Und was jetzt passiert ist, dass ihr anhand eurer Gefühle diese Energiewände durchdringen könnt. Der Magnetismus des Herzens bewegt sich in unglaublicher Geschwindigkeit durch die Wände hindurch, während diese schon beginnen, sich aufzulösen, was wiederum zahlreiche Vorteile mit sich bringt.

Die Trennung verschwindet

Ihr müsst verstehen, ihr Lieben, dass ihr auf einem Planeten der Unvollkommenheit lebt und ihr eure Perfektion in allen elf Dimensionen immer wieder verbergen musstet. Diese Trennung ermöglichte euch vorzutäuschen, ein menschliches Wesen zu sein und so zu tun, als ob ihr voneinander unabhängig wärt. Die Menschen spüren, dass die Mauern beginnen, sich aufzulösen und daß die Verbindung hin zu anderen stärker wird. Angst macht sich bei ihnen breit, da sie um den Verlust ihrer Identität und ihrer Einzigartigkeit bangen. Dies resultiert in vielen heftigen Reaktionen, da sie sich, genauso wie in der dritten Dimension, an ihre Wahrheiten klammern.

Habt Geduld, ihr Lieben und seid euch darüber bewusst, dass es kein ‚richtig‘ oder ‚falsch‘ gibt. Diese Evolution wird all diejenigen in ihren Lichtkörper bringen, die dies möchten. Dabei geht es nicht um eine Bewertung. Es geht nicht darum, diejenigen, die zu langsam oder nicht gut genug für die nächste Ebene sind, zurückzulassen. Alle erhalten diese Möglichkeit, obwohl es natürlich einige geben wird, die zurückbleiben und sich dafür entscheiden, nicht mitzugehen. Verurteilt sie nicht und denkt daran, dass auch sie ein Teil von euch sind und dabei unterstützend für euch wirken beim Aufstieg in die nächste Dimension. Ihr Lieben, ihr habt es bis zur fünften Dimension geschafft. Jetzt fordern wir euch auf, jene Teile der dritten Dimension loszulassen, die oftmals ein Hindernis für alle menschlichen Wesen darstellen.

Gründung einer ermächtigten Gesellschaft

Glaubenssysteme werde beginnen, sich zugunsten von individuellen Überzeugungen aufzulösen. Anstatt zwischen falsch und richtig, oben oder unten, gut oder böse, Liebe oder Angst zu unterscheiden solltet ihr euer Wahrnehmungsvermögen einschalten. Nehmt einfach das, was für euch in diesem Augenblick richtig ist, an, ohne etwas anderes als falsch einzustufen. Sucht in allem das Gute. Reflektiert das Licht in euch, denn so stärkt ihr euch selbst. Und wenn ihr die Menschen um euch herum ermächtigt, bewegt ihr euch auch in einer ermächtigten Gesellschaft. Es ist so, als ob ihr euch in den Zeiten von Mu bewegen würdet, wo ihr alle diese offenen Herzen und die guten Verbindungen untereinander hattet. Es gibt derzeit

auf dem Planeten so viele von euch, die dieses unglaublich große Potential an Empathie in sich tragen. Unter uns befindet sich eine große Anzahl mitfühlender Menschen.

Viele von euch haben im Verborgenen gelebt, was auch verständlich ist, denn mit euren hohen Schwingungen es ist sehr schwierig, auf einem Planeten mit niedriger Schwingungsfrequenz zu leben. Es ist tatsächlich diese hohe Schwingung, die alles zu sich hinaufzieht und ihr habt so viel mehr bewirkt, was ihr aber erst erkennen werdet, wenn ihr nach Hause zurückkehrt. Wir sind so unglaublich stolz auf euch. Freut euch auf das Kommende, denn es wird darin keinen Platz für Traurigkeit geben. Wir sagen euch nochmals: wartet ab, was auf euch zukommt.

Wie niemals zuvor habt ihr es euch aufgrund eurer Schritte verdient, eine höhere Schwingung zu erreichen. Es gibt innerhalb des Universums unzählige Spiele, die den euren ähnlich sind. Bei reiflicher Betrachtung könnt ihr jetzt vielleicht verstehen, weshalb ihr so sehr geehrt seid. Ihr bewegt euch vorwärts. Sicher ist es schwierig und manchmal auch schmerzhaft. Es kann bedeuten, dass ihr auf einem kalten, unwirtlichen Planeten leben müsst, um alle aufzurütteln, obwohl ihr niemals alle an die selben Dingen glaubt. Es gibt viele hunderttausend Wege nach Hause, ihr Lieben. Denkt also bitte nicht, dass euch nur eine Überzeugung oder ein einzelnes Glaubenssystem nach Hause bringen wird. Nur diejenigen, die ein einheitliches Bewusstsein anstreben werden in der Lage sein, das Höchstmögliche zu bewirken bei dem, was ihr erlebt. Wir bitten euch darum, euch bedingungslos zu lieben. Denkt daran, dass ihr alle, egal auf welcher Seite ihr zu sein glaubt, im gleichen Boot sitzt. Geht auf das neue Licht zu und nehmt euren Platz in der Familie von E auf dem Planeten Erde ein, denn hier geht es jetzt Ermächtigung.

Findet Wege, um die Menschen um euch herum so gut wie möglich zu ermächtigen. Habt den Mut, aus dem Versteck hervorzutreten. Denn jetzt ist die Zeit gekommen, in der auch eure Stimme gehört werden wird. Es geht nicht darum, wer die lauteste Stimme hat sondern darum, wer die meiste Harmonie innerhalb seines Umfeldes schaffen kann. Ihr habt eine lange Reise hinter euch und manche sind auch etwas müde. Ihr habt sehr hart gearbeitet und eine Menge investiert in dieses gewaltige Experiment eines Planeten des freien Willens. Seid euch bewusst, dass ihr inzwischen nicht mehr der einzige Planet des freien Willens seid, denn andere haben bereits damit begonnen, die Wunder, die hier gerade geschehen, zu kopieren. Ihr seid die Sieger in diesem Spiel und das ist einfach wunderbar.

Genießt diese Reise so oft wie möglich: Entdeckt das Licht darin und reflektiert es nach außen. Ihr habt euren Platz hier verdient und wir sind unsagbar stolz auf euch, ihr Lieben. Nehmt diese wunderbare Welle magnetischer Energie auf und lasst sie eure Herzen in höchste Höhen tragen. Seid euch bewusst, dass ihr über alles geliebt werdet. Mit der größten Ehrerbietung bitten wir euch, einander stets respektvoll zu begegnen. Nehmt jede Gelegenheit wahr, euch gegenseitig zu fördern. Spielt schön miteinander.

Ich bin der Wissenschaftler der Herzen

Hüter der Zeit

Amor übernimmt einen Job

Seid gegrüsst, ihr Lieben. Ich bin der Hüter der Zeit.

Ich bin heute gekommen, um euch eine weitere Geschichte von Amor zu erzählen. Es war eine wunderbare Beziehung und, obwohl sie sich in der Realität der dritten Dimension abspielte, arbeitete Amor mit Standards aus der ersten Dimension ganzheitlichen Bewusstseins. Heute

nehmen wir euch mit und zeigen euch, wie Amor sich für die nächste Ebene für sein Leben in Lemuria vorbereitete. Wir treffen Amor auf der Suche nach seiner Bestimmung. Er hat viel gelernt und ist während seiner Ideensuche auf zahlreiche Menschen gestoßen. Amor besuchte seinen Vater, der eine gehobene Position innerhalb der sogenannten Regierung von Mu bekleidete. Die Regierung von Lemuria unterscheidet sich erheblich von heutigen Regierungen. Regierungsvertreter waren keine Weltführer. Sie arbeiteten als Diener, welche die ihnen zugewiesenen Aufgaben ausführten und sie befolgten bestimmte Regelungen. Innerhalb der Regierung gab es keine Rechtsprechung. Aufgrund seiner Position war Amors Vater mit den Bräuchen bestens vertraut und er sprach mit seinem Sohn über seinen Arbeitsablauf.

Leidenschaft ist der Schlüssel

Amors Vater sagte: „Eines der wichtigsten Dinge beim Dienen in jeglicher Form ist das Verschmelzen mit der eigenen Leidenschaft. Mein Sohn: sobald Du etwas findest, das Dir Spaß macht, wirst Du an keinem einzigen Tag in Deinem Leben wirklich arbeiten. Du wirst Spaß haben bei dem was Du tust und das ist außerordentlich wichtig. Ich möchte auch, dass Du verstehst, dass es seit vielen Generationen in Mu eine besondere Regelung gibt. Diese besagt, dass man eine Arbeit nur 3 Jahre lang macht. Und genau so läuft es hier in der Regierung von Mu. Wir geben einfach unser Bestes im Job und das, so lange wir Freude daran haben. Etwa alle 3 Jahre wechseln wir die Arbeitsstelle. Es kann natürlich sein, dass Du eine Arbeit hast, die Du liebst und das auch noch nach 3 Jahren. Verlässt Du diese Stelle aber für ein Jahr und kehrst danach wieder zurück, wird dies aus einer anderen Perspektive geschehen. Dies ist eine der wichtigsten Regelungen, auf die ich Dich hinweisen möchte, wenn es um die nächsten Schritte in Deinem Leben geht; um Deine nächste Stufe als Bewohner von Lemurien. Du musst wissen, dass nichts von Ewigkeit ist. Betrachtest Du es aber als dreijährige Reise, kannst du es mit dem höchst möglichen Potenzial angehen.

Amor sah sich um und beobachtete, was einige seiner Freunde und Lehrer machten. Dies war der Zeitpunkt an dem sich Amor entschied, Heiler zu werden. Natürlich gab es damals keine Kollegen im eigentlichen Sinne, denn man brauchte sie ja nicht. Die Menschen lernten anhand ihrer eigenen Erfahrungen und genau das hat Amor auch getan. Er trat seine erste unbezahlte Stelle als Lehrling in einer Heileinrichtung an. In jenen Zeiten gab es sog. „Verjüngungstempel“. Man beschäftigte sich auf unterschiedliche Weise mit Kristallen. Dies ist etwas sehr Faszinierendes, denn man konnte alle 3 Jahre in diese kristallinen Verjüngungstempel gehen, um dort ein oder zwei Tage zu verbringen. Es waren wunderschöne Orte, in denen alle Räume mit funkelnden Kristallen ausgekleidet waren. Es war einfach umwerfend, dieses Funkeln zu betrachten und sich in der davon ausgehenden Energie zu spüren. Und wenn man sprach, spürte man die eigenen Worte durch die Wirkung des Kristalls vibrieren und, ähnlich wie ein Echo, zurück hallen. In dieser Zeit der Verjüngung lernte man, sich so zu sehen, wie man wirklich war. Man musste auf seine Worte achten, denn diese Worte gingen dann in das eigene Fleisch und Blut über. Amor gefiel das alles; es war ein Ort der Veränderung und des Wachstums. Er wollte gern als Moderator arbeiten, um die Menschen für diese Verjüngungstempel und auf die Arbeit vorzubereiten, welche auf sie zukommen würde. Er wollte ihnen Leitlinien vermitteln, auf welche Weise sie am besten von ihren Erfahrungen profitieren können.

Angst ist oft der Auslöser für den Alterungsprozess

Als Amor seine Arbeit aufnahm kam er mit zahlreichen Menschen in Berührung. Zuerst empfand er die Veränderung als schwierig, da er seine Freiheit gewohnt war. Er war gewohnt daran, einfach Spaß zu haben und mit seinen Freunden zusammen zu sein. Er genoss es aber auch, ein Ziel vor Augen zu haben und er liebte seinen ersten Job sehr. Amor hat viel von den Menschen, die hier arbeiten, gelernt. Sie brachten ihm bei, wie er die Menschen anleiten und mental stärken konnte, ohne ihnen dabei ihre eigene Kraft zu nehmen. Amor lernte, den

Menschen beizubringen, sich wohl und behaglich zu fühlen. Während sie sich in diesen Tempeln bewegten lernte er, sie in ihren Erwartungen zu unterstützen und das Maximum aus ihren Erfahrungen herauszuholen

Innerhalb dieser Einrichtung gab es die unterschiedlichsten Formen der Heilung. Denn, ähnlich wie heute, hatten die Körper eine dichte Schwingung. Von Zeit zu Zeit gab es zwar auch physische Erkrankungen gegen die es jedoch verschiedene, auf Schwingung basierende Heilmethoden gab. Amor begann sich hier einzuarbeiten und lernte, seine Arbeit auch zu verstehen. Er glaubte, mit einer angeborenen Fähigkeit ausgestattet zu sein, um die Energie der Menschen in einer Weise zu reflektieren, dass sie in der Lage waren, sich selbst zu helfen. Eines Tages fragte Amor seinen Lehrer „Was ist Heilung? Was genau tun wir, wenn wir einen anderen Menschen heilen?“ Sein Lehrer brach in Gelächter aus. „Nein, Amor, niemand heilt jemanden. Das ist einfach nicht möglich. Die wahre Heilung muß von innen kommen. Also geht es darum, dass Du die Person reflektierst. Du hilfst dabei, dass sie sich auf verschiedene Weise betrachten, sodass sie sich selbst heilen kann. Ein wahrer Heiler ist derjenige, der den Raum für die Menschen schafft, in dem sie sich selbst heilen können“. Obwohl Altern an sich keine Krankheit ist lag das durchschnittliche Lebensalter in Lemurien bei 300 Jahren. Es gab Zeiten, in denen die Menschen ohne vorherige Anleitung oder Fokussierung auf ihren Geist in die Verjüngungstempel gingen; aber dann war da plötzlich die Angst. Und wo sich die Angst einstellte begann auch der Alterungsprozess. Denn Angst ist bei menschlichen Wesen ein Auslöser des Altwerdens.

Was innerhalb der Tempel gesprochen oder in Gedanken gefasst wird nehmen die strahlenden Kristalle auf und spiegeln sich in den Körpern als harmonische Schwingung wider. Dadurch wird es möglich, alles, was nicht mit dem eigentlichen Ich in Übereinstimmung ist, auszuräumen. Denn es können keine zwei Schwingungen innerhalb eines Raumes bestehen. Amor hatte sich rasch in seine Arbeit verliebt. Er fühlte sich ganz in seinem Element und dachte dabei oft an die Worte seines Vaters. Seine Lehrer freuten sich, einen derart engagierten und leidenschaftlichen Schüler zu haben und sie ließen ihm viel Raum für seine Entscheidungen. Einer seiner Lehrer sagte Amor, dass sie ihn beobachten würden. „Wir werden Dir über die Schulter schauen und Dich zumindest im ersten Jahr Deiner Reise begleiten. Nach einem Jahr werden wir Dich „von der Leine lassen“. Wir werden Dich bitten, kreativ zu sein und eigene Ideen dahingehend zu entwickeln, wie Du das, was wir Dich gelehrt haben, umsetzen und verbessern kannst. Das Großartigste, was Lehrer tun können ist, nicht nur ihr Wissen weiterzugeben, sondern Dich zu ermutigen, darüber hinaus zu gehen und einen Teil Deines Selbst in die Arbeit einzubringen.

Amor war extrem begeistert und er kam jeden Morgen schon sehr früh zur Arbeit. Sobald er diese beendet hatte kümmerte er sich um die Reinigung der Verjüngungstempel, obwohl das nicht zu seinen Aufgaben zählte. Er wollte einfach nur an diesem Ort und damit ein Teil des Wunders sein. Und natürlich wollte er so viel wie möglich lernen. Es ging nicht so sehr um die Technologie; die Energie der Kristalle und die Auskleidung der Tempel mit Kristallen übernahmen die ganze Arbeit. Es handelt sich hier um einen völlig natürlichen Vorgang, da Kristalle im Reich der Minerale die höchsten Schwingungen aufweisen. Sie können die höchsten Schwingungen innerhalb des Tierreichs reflektieren und dabei helfen, jede Zelle eures Körpers in die ursprüngliche Schwingung zurückzusetzen. Dies nennt man Phasenkopplung. Amor musste lernen, seine Gedanken zu kontrollieren, denn diese Tempel waren ein wahrhaftiger Raum der 5. Dimension. Was auch immer innerhalb dieses Raumes zwischen Kopf und Herz ausbalanciert wurde, manifestierte sich sehr rasch in der Wirklichkeit; und so lernte Amor, Herr seiner Gedanken zu werden.

Nach einiger Zeit kam Amor auf Besuch nach Hause und er konnte es kaum erwarten, dem Vater seine Erfahrungen mitzuteilen. Er sagte: „Vater, ich bin mit meiner neuen Aufgabe derart glücklich und würde am liebsten in alle Ewigkeit so weitermachen.“. Sein Vater erwiderte: „Vergiss nicht, Amor, dass drei Jahre die Regel sind und es gibt noch vieles zu lernen. Du wirst auf Deiner Reise eine Menge Erfahrungen sammeln. Betrachte keine von ihnen als gut oder

schlecht und beurteile auch nicht Deinen Weg. Gehe einfach vorwärts, lass die Dinge geschehen und Dein Spirit wird Dich als Lemurian zu deinem höchst möglichen Potenzial führen.“

Amor antwortete: „Vater, es macht mir große Freude, Menschen zu führen. Vielleicht werde ich eines Tages ein lemurischer Führer, obwohl mir bewusst ist, dass ich mich hier noch etwas stärker einarbeiten muß. In anderen Worten; ich muss die unterschiedlichen Ebenen durchlaufen und mir verschiedene Lern- und Lehrweisen aneignen, um weiterzukommen. Aber gerade das ist ja mein Traum.“ Sein Vater antwortete: „Drei Jahre, Amor. Gehe Deinen Weg drei Jahre lang. Nimm Dir dann eine Auszeit und entscheide darüber, wohin Dich Dein weiterer Weg führen soll. Binde Dich nicht an langfristige Ziele, denn Dein Körper wird in den kommenden 300 Jahren noch sehr viele Erfahrungen machen. Es kann so vieles geschehen. Du kannst Dich in dieser Zeit auf unterschiedlichste Weise verwirklichen. Es warten spannende Zeiten auf Dich. Achte besonders darauf, jeden einzelnen Moment zu genießen, einschließlich dessen, was Dir vielleicht als falsch erscheint.“

Dies alles war für Amor etwas verwirrend. Er dankte seinem Vater und machte sich wieder auf den Weg. Nachdem er sich ein paar Tage mit diesem Thema beschäftigt hatte sprach er einen seiner Lehrer, der ihn in der Arbeit im Verjüngungstempel unterrichtete, darauf an. Amor sagte: „Was passiert, wenn ich einen Fehler mache? Was ist, wenn ich jemandem etwas Falsches sage? Was passiert, wenn ich jemandem die Energie raube anstatt ihm zu helfen, sich selbst zu ermächtigen?“ Mit einem liebevollen Lachen antwortete der Lehrer: „Schau, Amor: Das ist der Grund, warum wir hier sind. Wir wachen über Deine Arbeit und stellen sicher, dass sich Menschen in Harmonie und nicht in Disharmonie befinden, wenn sie diesen Schritt machen.“

Was Dir vielleicht als Fehler erscheint, ist nicht immer ein solcher. Wenn Du diese Arbeit aktiv aufnimmst und Deinen Dienst antrittst beginnst Du, Deine Kanäle zu öffnen, wenn Du Dich für Spirit und für Dich selbst öffnest. Dies alles benötigt Zeit und viel Übung, aber es setzt auch Vertrauen voraus, um in der Lage zu sein, die Energie in Form von Worten durch Dich an eine andere Person weiterzugeben. Und vergiss nicht, Amor, Dein Herz stets offen zu halten. Trainiere Deine metamorphe Hülle und öffne sie bei jeder sich bietenden Gelegenheit. Denn es kann sein, dass die Menschen manchmal Angst haben, wenn Du auf sie triffst. Manchmal freuen sie sich auf die Verjüngungstempel, aber manchmal haben sie Furcht vor dem, was sie dort erwartet. Du bist es, der die Herzen offen halten kann und das ist genug, lieber Amor. Wenn Du einen Fehler machst und Dir zugestehst ein Mensch zu sein, dann eben nur, weil Du einer bist. Du bist nicht hier, um die Erfahrungen der Menschen zu vervollkommen. Deine Aufgabe ist es, so gut wie möglich unterstützend zu wirken und einen sicheren Raum zu schaffen für diejenigen, die den Verjüngungstempel erleben möchten, und, so sie es wünschen, sich auch selbst zu heilen. Und merke Dir gut: Falls sie drei Tage später den Tempel verlassen sollten, ohne in dieser Zeit jemals ihre Schwingungen erhöht zu haben, liegt das nicht in Deiner Verantwortung.

Nur sie allein können sich selbst heilen. Es werden einige darunter sein, die sich dagegen entscheiden. Manche gehen auch nur aus Gewohnheit hinein. Sie können sich nicht dafür entscheiden, jene Dinge loszulassen, die sie in die Krankheit geführt haben. Hier geht es aber nicht um falsch oder richtig. Es obliegt Dir nicht, darüber zu urteilen, sondern es geht darum, dem für Dich höchst möglichen Potential gerecht zu werden“.

Von Tag zu Tag wuchs Amors Begeisterung und er konnte sich gar nicht vorstellen, diese Aufgabe nach drei Jahren zu beenden. Nach nur wenigen Monaten begann er aufzublühen und sich zu einem begnadeten Heiler und Lehrer zu entwickeln. Amor gehörte zu jenen, bei dem sich die Energie der Menschen in seinen Augen spiegelte. Es war faszinierend, seine Erfahrungen und die Energien, die er bei seiner Arbeit einsetzte, zu beobachten. Amor begann, in dieser Zeit zu wachsen. Er teilte die Energie mit seinem Vater, der wiederum selbst begonnen hatte, mit unterschiedlichen Energien zu arbeiten und er stellte dabei fest, dass sein Vater gerade dabei war, das dritte Jahr in seiner Position zu erreichen.

Trotz größter Wertschätzung und Bedauern seiner Mitarbeiter verließ sein Vater nach 3 Jahren seine Position und nahm ein Jahr Auszeit. In dieser Zeit begann er eine Ausbildung in einem für ihm völlig Arbeitsbereich. Er erlernte eine komplett neue Art, an Dinge heranzugehen. Nach einem Jahr kehrte er in seine alte Position zurück, denn sie war für ihn ja freigehalten worden. Man machte Platz für ihn und er wurde wieder herzlichst in den alten Kreis aufgenommen. Er strahlte eine neue, frische Gesinnung aus und hatte ganz neue Perspektiven. An diesem Tag war alles gut in Lemuria.

Ihr Lieben: ihr nähert euch den Zeiten von Amor und ihr bewegt euch hin zu den wunderschönen Tagen in Lemuria. Eure Herzen beginnen sich zu öffnen, ihr spürt euch gegenseitig und es ist einfach nur schön. Amor wäre sehr stolz auf euch.

Espavo ihr Lieben – ich bin der Hüter der Zeit

Merlia

Harmonie versus Gewalt

Ich bin Merlia und ich komme heute zu euch voller Stolz. Was sich derzeit auf der Erde abspielt beobachten wir mit fast ungläubigem Blick hinsichtlich der Schönheit, die ihr geschaffen habt. Ihr bewegt euch mit der Geschwindigkeit der Liebe, welche erheblich schneller ist als die Lichtgeschwindigkeit. In eurer Zukunft gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Veränderung, um dann gemeinsam als Menschen zurückzukehren. Ihr habt auf eurem Planeten den unvorstellbaren Anstieg der femininen Kraft sowie die Bereitschaft, dieser weiblichen Stimme Vertrauen zu schenken, erlebt. Dadurch wurde allen die Möglichkeit eröffnet, Dinge aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und Entscheidungen bewusst zu treffen, anstatt Glaubensmustern oder althergebrachten Denkmustern zu folgen.

Heute möchten wir euer Augenmerk darauf richten, dass das Weibliche auf der Erde stark zunimmt und zwar in Form von Harmonie anstatt Gewalt. Das bedeutet, dass Macht ganz anders eingesetzt wird und zwar in Form einer überzeugenden Kraft. Sobald ihr euch an die Eigenschaften der fünften Dimension gewöhnt habt, werdet ihr feststellen, dass wahre Macht durch Harmonisierung entsteht. Sollte das Feminine sehr rasch zunehmen kann natürlich auch eine Gegenreaktion entstehen. Obwohl vermeidbar scheint sich alles in diese Richtung zu bewegen. Ihr könnt dafür Verantwortung übernehmen, wo auch immer ihr euch befindet und ganz gleich, ob ihr in einem männlichen oder weiblichen Körper lebt. In jedem einzelnen wird das Feminine zunehmen. Diejenigen, welche bereits einen großen Anteil weiblicher Energie in sich tragen, sollten Raum dafür schaffen, damit sich das Männliche mit dem Weiblichen mischen und ins Gleichgewicht kommen kann. Dies wird auf jeden von euch eine tiefgreifende Auswirkung haben; etwas, das dabei helfen kann, eine Gegenreaktion, nämlich den heftigen Pendelausschlag der menschlichen Weiterentwicklung, zu vermeiden. Anstatt den ganzen Weg bis zum Anschlag zu gehen wird es gelingen, euch sanfter und leichter auf den Weg zu machen.

Die Schönheit der Unvollkommenheit

So war es seinerzeit in Lemuria. Wir fordern euch nun auf, Raum zu schaffen, damit dies alles geschehen kann. Diejenigen von euch mit viel männlicher Energie, egal ob ihr gerade Mann oder Frau seid, sollten Platz machen für das zunehmende Weibliche; etwas Tiefgründiges, welches dabei hilft, zahlreiche Türen zu öffnen. Es wird euch bei der Steigerung eurer Erwartungen, eurer Träume und Visionen helfen und euch verstehen helfen, dass eure Wahrnehmung nur ein minimaler Teil der Realität ist. Ihr werdet bald feststellen, dass eure Unzulänglichkeiten im Grunde genommen das Fundament der Schönheit sind. Denkt immer

daran, ihr Lieben, und sucht überall nach Schönheit. Wenn ihr Schönheit entdeckt, werdet ihr kaum sogenannte ‚Perfektion‘ finden. Denn es sind in erster Linie die Unzulänglichkeiten auf dem Planeten Erde, die Schönheit hervorbringen.

Aber wie beginnt man, sich selbst zu verändern und die eigene Schönheit zu erkennen? Fangt zuerst damit an, Schönheit um euch herum zu entdecken. Beim Betrachten von Dingen solltet ihr in erster Linie deren Schönheit wahrnehmen. Sei es nun das Licht, welches durch ein Fenster fällt, seien es blühende Pflanzen oder Bäume, die ihr Farbenkleid wechseln oder das Lächeln eines Menschen – macht es euch zu eigen und erlaubt, dass es euch genau in diesem atemberaubenden Moment erfüllt. Ihr könnt dieses Licht und die Energie erden, indem ihr euch dafür öffnet und darüber bewusst werdet, dass eure Energie keine Form der Macht ist, sondern reine Harmonie.

Elektromagnetismus zwischen Kopf und Herz

Dies ist der neue Weg in die fünfte Dimension. Es geht um die Fähigkeit, nicht nur ‚kopfgesteuert‘, sondern auch über das Herz zu kommunizieren. Ihr müsst wissen, dass der Kopf naturwissenschaftlich gesehen „elektrisch“ ist und das Herz „magnetisch“, obwohl beide auf derselben Wellenlänge liegen. Misst man in die eine Richtung, so ist es magnetisch; elektrische Messungen erzielt man in orthogonaler (rechtwinkliger) Ausrichtung. Da das Weibliche auf der Erde zunimmt, verstärkt ihr den Einsatz der Herzenergie und vermischt dadurch eure Gedanken auf völlig neue Weise. Diese neue Ausrichtung findet gerade statt. Gegen Ende des nächsten Jahres werdet ihr einige wichtige Veränderungen erfahren sowie Möglichkeiten für weitere Schritte in Richtung neuer Energien entdecken. Vieles davon hat mit der zunehmenden weiblichen Energie zu tun. Ihr werdet sehen, dass eine große Anzahl von Frauen bedeutende Machtpositionen innerhalb der Regierungen einnehmen werden. Ihr werdet sogar weibliche Energie in einer maskulinen Form entdecken; also etwas vollständig Neues, was hier zum Ausdruck kommt.

Macht mit eurer großartigen Arbeit so weiter. Seid versichert, dass ihr niemals alleine seid. Genießt diese Reise, ihr Lieben. Mit großer Ehrerbietung grüße ich euch, denn jetzt endlich könnt ihr mich auch hören. Wir möchten euch drei einfache Regeln mit auf den Weg geben: Behandelt einander mit Respekt. Fördert euch bei jeder sich bietenden Gelegenheit und spielt schön miteinander.

Ich bin Merlia. Kommt herauf und besucht mich.

Espavo

Verbindung der Herzen

von Barbara Rother

Neuanfang

Jetzt, wo das neue Jahr schon voll im Gange ist, könnten wir uns fragen: „Möchte ich so das neue Kapitel in meinem Leben aufschlagen?“ Wenn die Uhren am letzten Tag des Jahres 12 Uhr schlagen und den Anfang eines neuen Jahres einläuten haben viele von uns nur sehr verschwommene Vorstellungen davon, wie es mit uns weitergehen wird. 2018 ist die Zeit, in der wir ein Ende der Verdrossenheit der Vergangenheit und optimistischere Aussichten auf die vor uns liegende Zeit erhoffen. Dies ist der natürliche Blick auf Vergangenheit und Zukunft. Betrachtet es auf diese Weise, denn eine Lebenssituation verändert sich nicht über Nacht. Es entwickelt sich alles auf seiner eigenen Zeitachse. Wenn wir uns einen Virus einfangen, der sich

zu einer Grippe entwickelt, nimmt die Krankheit eben ihren Lauf; manchmal dauert es sogar so lange, dass es unser Leben durcheinanderbringt. Der Virus war in unseren Körper „gepflanzt“ worden.

Wir können nicht erzwingen, dass er uns vorzeitig verlässt. Nur wenn unser Körper ausgeruht und erquickt ist, bewegen wir uns in Richtung gesundem Daseinszustand. Am Ende einer Krankheit begrüße ich das Leben und genieße meinen gesunden Körper. Das bezieht sich auch auf jede andere emotionale Herausforderung. Vielleicht wurde in der Vergangenheit ein bestimmter Sachverhalt in unser emotionales, mentales Empfinden eingepflanzt, der längere Zeit in Anspruch nimmt, um sich durch unser emotionales Befinden zu arbeiten. Mit Fürsorge, Geduld und Ausgeglichenheit gelingt es uns letztendlich, jede Situation in eine Zeit des Wachstums zu verwandeln. Ein Mensch wird nicht daran gemessen, wie viele Schlaglöcher ihn zu Fall gebracht haben, sondern dass er sich wieder aufrappelt und seinen Weg weitergeht.

Lasst uns das Jahr 2017 nicht mit absoluter Negativität verabschieden. Wir Menschen scheinen uns gern an das Schlechte zu erinnern und dabei die Highlights der vergangenen Tage zu vergessen. Die Tiefpunkte waren Lehrstunden, um uns bei der Vision, wohin wir jetzt gehen, zu unterstützen. Die fröhlichen Erinnerungen zaubern uns ein Lächeln ins Gesicht und erwärmen unsere Herzen, wenn wir einen ‚Schubs‘ in die richtige Richtung brauchen. Jeder von uns besitzt die Fähigkeit, seine Bewusstseinssebene zu verändern und das eigene Leben sowie das der anderen um uns herum zu bereichern.

Jetzt ist die Zeit gekommen, uns auf die Schulter zu klopfen und lobend zu sagen: „gut gemacht“. Befreit euch von Selbstzweifeln. Wir sollten auf unsere Reisen sehr stolz sein. Es ist auch wichtig, unsere himmlischen Segnungen mit Dankbarkeit zu betrachten. Denn wenn wir uns auf das, was wir als einzigartige Wesen geschaffen haben, konzentrieren, wird dieses Gefühl wachsen, bis wir endlich erkennen, welche wunderbaren Lichtgestalten wir sind. Ich lebe mit der Leidenschaft für meine Arbeit und für meine Verbindung zu Steve.

Ich schätze meine Familie und meine Freunde sehr. Manchmal leben wir unser Leben und unterschätzen dabei unser eigenes Leistungsvermögen. Als Kind und Heranwachsende war ich, wie viele andere auch, von Selbstzweifeln geplagt. Nur aufgrund der gemachten Erfahrungen und meinem Selbstvertrauen ist es mir gelungen, mein wahres Ich zu entdecken. Jeder mutige Schritt vorwärts vertiefte mein Selbstvertrauen und brachte mich dazu, mein wahres Potential zu entdecken. Ich habe viele Vertrauenssprünge machen können, denn ich glaube an mich selbst.

Die Menschen eures Umfeldes werden euch so sehen, wie ihr euch selbst betrachtet.

Wenn ihr also vom Heute enttäuscht seid, macht aus eurem Morgen den Anfang eines neuen Jahres und den ersten Tag eures verbleibenden Lebens.

In Liebe und Licht,

Barbara

Copyright

Hinweis:

Copyright 2000-2018 www.espavo.org Diese Information soll verbreitet werden und dies mag jederzeit ganz oder teilweise unter folgenden Bedingungen erfolgen: Die Verwendung dieses Materials zeigt, dass der Nutzer mit folgenden Bedingungen einverstanden ist: 1. Der Hinweis Copyright 2000 – 2015 Lightworker – www.espavo.org wird dem veröffentlichten Material hinzugefügt. 2.

Der Nutzer stimmt zu das alle Rechte, einschließlich der Rechte an Übersetzungen verbleiben im Eigentum von Lightworker. Wenn Sie dieses Material übersetzen, behalten wir uns das Recht vor diese Übersetzung auf der Lightworkerinternetseite weiter zu verwenden – unter Hinweis auf Sie den Übersetzer, um sie der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen über die Gruppe können auf www.espavo.org gefunden werden.